

# Konflikte Fußgänger-Radfahrer an den Bushaltestellen 58 und 68 Claude-Lorrain-Straße und Kolombusplatz (BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00671 des BA 18 vom 15.09.2020)



An: Beschlusswesen BA KVR <beschlusswesen-ba.kvr@muenchen.de>;

Kategorien: Warte auf Rückmeldung

1 Anlagen (649 KB)

00671\_Antrag.pdf;

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie eine Stellungnahme der MVG hierzu, die gerne zur Beantwortung verwendet werden kann.

Freundliche Grüße

*Sandy Maischak*  
*Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)*

*Landeshauptstadt München*  
*Referat für Arbeit und Wirtschaft*  
*Beteiligungsmanagement*  
*Stadtwerke und MVV*

*Herzog-Wilhelm-Str. 15*  
*80331 München*

*Tel.: +49(0)89/233-22605*  
*Fax: +49(0)89/233-21136*  
*E-Mail: [sandy.maischak@muenchen.de](mailto:sandy.maischak@muenchen.de)*

---

**Von:** [REDACTED]

**Gesendet:** Mittwoch, 7. Oktober 2020 19:09

**An:** [REDACTED]

**Cc:** [REDACTED]

**Betreff:** Aww: Konflikte Fußgänger-Radfahrer an den Bushaltestellen 58 und 68 Claude-Lorrain-Straße und Kolombusplatz (BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00671 des BA 18 vom 15.09.2020)

Hallo [REDACTED]

wir tun uns mit der Beantwortung insofern schwer, als es sich hier um einen generellen Konflikt zwischen ÖPNV, Fußgängern und Radfahrern handelt, der von uns nicht zu lösen oder zu entscheiden ist.

Laut StVO §20, (2) „(...) darf rechts nur mit Schrittgeschwindigkeit und nur in einem solchen Abstand vorbeigefahren werden, dass eine Gefährdung von Fahrgästen ausgeschlossen ist. Sie dürfen auch nicht behindert werden. Wenn nötig, muss, wer ein Fahrzeug führt, warten.“

Das gilt aber, bezogen auf die Fragestellung, nur dann, wenn der Bus unmittelbar am Radweg hält und der Fahrgast sich unmittelbar in den oder aus dem Bus darauf bewegen muss. Sobald eine „Zwischenfläche“ vorhanden ist hat der Fahrgast eine sichere Fläche und muss beim Queren des Radwegs wiederum auf die Radfahrer warten. An den drei genannten Haltestellen ist kein Zwischenraum vorhanden, die Radfahrer sind daher wartepflichtig. Dass diese Wartepflicht nicht befolgt wird, bedauern wir natürlich sehr, haben aber letztlich keine Handhabe.

Regelnde Maßnahmen der LHM, die der Sicherheit unserer Fahrgäste zugutekommen und den ÖPNV nicht behindern begrüßen wir grundsätzlich.

Bei Rückfragen oder auch zu einem Austausch mit KVR oder weiteren Referaten stehen wir natürlich gerne zur Verfügung.

Danke für Ihre Mühe und viele Grüße



SWM – Wir fahren für die MVG  
Büro des Geschäftsführers Mobilität  
Referent politische Kommunikation

Telefon: +49 89 2191-2871

Mobil: +49 173 3580200

[goebel.andreas@swm.de](mailto:goebel.andreas@swm.de)

[www.mvg.de](http://www.mvg.de)

Stadtwerke München GmbH, Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München; Geschäftsführer: Dr. Florian Bieberbach (Vorsitzender), Werner Albrecht, Ingo Wortmann, Helge-Uve Braun; Sitz München; Registergericht München HRB 121920; Aufsichtsratsvorsitzender Oberbürgermeister Dieter Reiter

Diese E-Mail samt Anlagen ist vertraulich und nur für den genannten Empfänger bestimmt. Sollten Sie diese E-Mail-Nachricht versehentlich erhalten haben, so bitten wir Sie, hierüber den Absender zu informieren. Weiterhin ersuchen wir Sie, die E-Mail zu löschen. Es ist nicht zulässig, unbeabsichtigt erhaltene Informationen Dritten zu offenbaren, sie zu kopieren, weiterzuleiten oder in sonstiger Weise zu verwenden.